

Meinl Airports International Ltd.

10.03.2008 - 13:01 Uhr

Meinl Airports International: Beteiligung von zunächst 24,9% am Flughafen Bydgoszcz Aufstockung der Beteiligung auf bis zu 49% abhängig von der Zustimmung der zivilen Luftfahrtsbehörde in Polen

St, Helier Jersey (euro adhoc) -

Commitment in Höhe von EUR 23,5 Mio. für die Entwicklung des Flughafens

Erhebliches Wachstumspotential Umsetzung mithilfe der Expertise der MAI

ots.CorporateNews übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen verantwortlich.

Akquisitionen/Beteiligung Polen

10. März 2008 - Meinl Airports

International Ltd. ("MAI") hat die Verträge für eine Beteiligung am polnischen Flughafen Bydgoszcz unterzeichnet. In einem ersten Schritt wird MAI zunächst 24,9% am Flughafen übernehmen. Die geplante Erhöhung des Anteils auf bis zu 49% ist abhängig von der Zustimmung der zivilen Luftfahrtsbehörde in Polen. Die Beteiligung(en) erfolgt(en) durch eine Kapitalerhöhung seitens der Flughafenbetreibergesellschaft "Port Lotniczy Bydgoszcz S.A.".

MAI wird insgesamt EUR 23,5 Mio. in den Ausbau des Flughafens investieren. Der Flughafen Bydgoszcz ist nach dem Flughafenprojekt in Sochaczew bereits die zweite Beteiligung der MAI in Polen. Bydgoszcz ist auch der erste operative internationale Flughafen in Polen, der eine solche öffentlich-private Partnerschaft mit einem internationalen Investor realisiert. Der Flughafen besitzt ein erhebliches Wachstumspotential: Die steigende Nachfrage nach Flügen seitens der lokalen Bevölkerung, das Tourismuspotential in der Region sowie die private Wirtschaft manifestieren dieses Wachstum sowohl im Incoming- als auch im Outgoing-Bereich. Das Potential des Flughafens zeigt sich auch in dem bereits vorhandenen und weiter zunehmenden Interesse seitens der Fluglinien, darunter auch einige Billigfluggesellschaften. Ryanair, die Bydgoszcz seit 2006 anfliegt, hat kürzlich sowohl die Aufnahme neuer Destinationen als auch den Ausbau der vorhandenen Verbindungen von und nach Bydgoszcz bekanntgegeben. Die polnische Jet Air wird ab Januar 2008 ebenfalls weitere Flüge ab Bydgoszcz anbieten. MAI erwartet, dass der Flughafen im Jahr 2008 rund 300.000 Passagiere abfertigen wird. Durch eine intensive Zusammenarbeit mit den lokalen Partnern sollen auch in der Zukunft jährliche Wachstumsraten im zweistelligen Bereich erzielt werden.

Beteiligung von bis zu 49% am Flughafen von Bydgoszcz - Erwartete Eigenkapitalrendite 15%

MAI wird EUR 23,5 Mio. in die Entwicklung der aviation und non-aviation Infrastruktur des Flughafens von Bydgoszcz investieren. Parallel dazu erhält MAI in einem ersten Schritt 24,9% der Anteile am Flughafen, wobei die Transaktion in Form einer Kapitalerhöhung durchgeführt wird. Nach diesem ersten Schritt wird MAI beim Präsidenten der zivilen Luftfahrtsbehörde um Zustimmung zur beabsichtigten Übernahme von Aktien jenseits der in Polen geltenden

Meldegrenzen für Beteiligungen in Flughäfen von 25% bzw. 33% ansuchen. Nach der Zustimmung durch die Behörde wird MAI zu gegebener Zeit und in Übereinkunft mit den anderen Aktionären ihre Beteiligung an dem Flughafen über eine zweite Kapitalerhöhung auf 49% ausbauen, was nach polnischem Recht die Beteiligungsgrenze seitens einer ausländischen Gesellschaft darstellt. Im Zusammenhang mit der Zustimmung der Luftfahrtsbehörde wird die Entwicklung des non-aviation Bereiches über eine separate Projektgesellschaft erfolgen, an der MAI die Mehrheit halten wird.

Roman Himmler, Chairman der Meinl Airport Managers Ltd: "Die Beteiligung am Flughafen Bydgoszcz ist ein weiterer wichtiger Schritt für die zukünftige Entwicklung des Flughafens. Sie unterstreicht zudem den Fokus der MAI, in Flughafenprojekte mit erheblichem Entwicklungspotential zu investieren. Durch diese Partizipation werden wir nicht nur ein aktiver Investor in einem attraktiven Flughafen mit überdurchschnittlichem Wachstumspotential, sondern haben auch einen weiteren Schritt in den polnischen Markt gesetzt - eine in der Luftfahrt im Allgemeinen und für MAI im Speziellen sehr interessante Region."

Partner und Miteigentümer der MAI nach Abschluss der Transaktion sind die Stadt Bydgoszcz, die Region Kujawien-Pommern, die staatliche Flughafengesellschaft PPL, die Städte Torun und Inowroclaw sowie mehrere kleinere staatliche und private Aktionäre. Alle Anteilseigner sind wichtige Partner zur Umsetzung der geplanten Entwicklung und es besteht ein gemeinsames Verständnis, das die nachhaltige Entwicklung des Flughafens in der Zukunft sicherstellen soll. Roman Himmler erklärt: "Der Flughafen Bydgoszcz verfügt über ein attraktives lokales Umfeld und besitzt alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche zukünftige Entwicklung. Während der Gespräche und Verhandlungen in den vergangenen Monaten konnten wir erkennen, dass seitens der lokalen Partner sehr positive Schritte zur Nutzung des Marktpotentials eingeleitet wurden. MAI wird ihre Expertise einsetzen, um die gemeinsamen Ziele - die Entwicklung des Flughafens und damit auch der Region und der Städte - zu erreichen."

Die erwartete Eigenkapitalrendite der Beteiligung bei Umsetzung des Potentials beläuft sich auf über 15%.

Mögliche EU-Mittel für die Entwicklung der Flughafen-Infrastruktur

Die Mittel, die dem Flughafen durch die Beteiligung der MAI zufließen, dienen hauptsächlich zur Finanzierung des geplanten Ausbaus des Flughafens, der parallel zum Anstieg der Nachfrage und dem prognostizierten Passagierwachstum in mehreren Phasen innerhalb der nächsten Jahre erfolgen soll. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass die Europäische Union Förderung für bestimmte Investitionen in die Flughafen-Infrastruktur gewähren wird.

Die Investitionen in die Optimierung der Infrastruktur sowie in den Flughafenausbau beinhalten Pläne für die Erweiterung und Modernisierung des Rollfeldes und die Entwicklung eines neuen Cargo Terminals sowie andere Investitionen wie die Errichtung eines Flughafenparkhauses. Der langfristige strategische Plan inkludiert auch weitere Entwicklungen im Umfeld des Flughafens. Zudem sind die Errichtung neuer Restaurants sowie der Umbau der Aussichts-Terrasse zur effizienteren Nutzung vorgesehen.

Tourismus-Region mit 2,1 Mio. Einwohnern - einziger ziviler Flughafen im Umkreis von 110km

Der Flughafen befindet sich nur 3km vom Stadtzentrum von Bydgoszcz entfernt und ist der einzige zivile internationale Flughafen im

Umkreis von 110km. Bydgoszcz ist die Hauptstadt der Woiwodschaft Kujawien-Pommern und eine der sich am schnellsten entwickelnden Städte Polens mit derzeit etwa 400.000 Einwohnern. In der gesamten Region Kujawien-Pommern leben rund 2,1 Mio. Menschen.

Der Flughafen erhält seine Bedeutung nicht nur aus dem Anstieg des Geschäfts- und Urlaubsreiseverkehrs aus Polen. Kujawien-Pommern ist auch eine der wichtigsten Tourismusregionen in Polen. Torun (deutsch: Thorn), eine Stadt 50km östlich von Bydgoszcz, ist nicht nur die Geburtsstadt von Kopernikus sondern auch bekannt für die nahezu intakte mittelalterliche Struktur der Altstadt. Im Jahr 1997 wurde Torun von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Historische Architektur ist auch in anderen Städten in der Region sowie in Bydgoszcz selbst zu finden: Bydgoszcz, das frühere deutsche Bromberg, das auch als "kleines Berlin" bezeichnet wurde, verfügt über eine bekannte Altstadt mit Gotischen Gebäuden.

Bydgoszcz Standort des NATO Trainings Centers

Der Flughafen von Bydgoszcz ist nicht nur ein rasch wachsender Flughafen für die zivile Luftfahrt. Bydgoszcz ist auch der Standort des NATO Joint Forces Trainings Center, welches ein weiteres wichtiges Element für die derzeitige und künftige Entwicklung des Flughafens darstellt: Neben den Einkünften, die aus dem Flugverkehr des Trainings Centers selbst erzielt werden, profitiert der Flughafen von dem Anstieg des Flugverkehrs aufgrund der An- und Abreise zum Trainings Center. Darüber hinaus fördern die Teilnehmer der Trainingseinheiten das non-aviation Geschäft am bzw. im Umfeld des Flughafens.

MAI erwartet für 2008 rund 300.000 Passagiere in Bydgoszcz

Das derzeitige Flughafennetz in Polen besteht aus einem Zentralflughafen in Warschau, einem regionalen Zentralflughafen in Krakau und 10 Regionalflughäfen, die ebenfalls den Status eines internationalen Flughafens besitzen. Unter diesen Regionalflughäfen befindet sich Bydgoszcz in Bezug auf die Passagierzahlen derzeit auf dem 8. Platz. Der Flughafen wurde im Jahr 2004 neu erbaut und die technische Infrastruktur ist eine der modernsten in ganz Polen.

Derzeit wird Bydgoszcz von der polnischen LOT (3-mal täglich Bydgoszcz - Warschau), Ryanair und Jet Air angefliegen. Ryanair hat den Flugverkehr ab Bydgoszcz im Jahr 2006 aufgenommen und bietet im Moment Flüge nach London, Dublin und Liverpool an. Ryanair hat zudem angekündigt, in Zukunft auch Düsseldorf-Weeze als neue Destination ab Bydgoszcz anzufliegen. Die Fluglinie erwartet, alleine auf dieser Route etwa 60.000 Passagiere im Jahr zu befördern. Die polnische Airline Jet Air, die für die LOT einen Teil der Flüge von Bydgoszcz nach Warschau durchführt, hat mit Januar 2008 mit Katowice, Kopenhagen und Berlin ebenfalls neue Destinationen ab Bydgoszcz in ihr Programm aufgenommen.

Die Passagierzahlen in Bydgoszcz sind in den letzten Jahren jährlich um 50% und mehr gestiegen: Im Jahr 2004 hatte der Flughafen nur 25.000 Passagiere, 2007 wurden bereits etwa 200.000 Passagiere abgefertigt. MAI erwartet, dass das Passagiervolumen in Bydgoszcz in den kommenden Jahren weiter massiv ansteigen wird. Nadine Gilles, Member of the Board der Meindl Airport Managers erklärt: Unter Berücksichtigung des zunehmenden Interesses seitens internationaler Low Cost Airlines und dem generellen Wachstum im polnischen Flugverkehr - welches hinsichtlich der Wachstumsraten mit China vergleichbar ist - können wir uns vorstellen, dass wir im Jahr 2008 bereits 300.000 Passagiere abfertigen werden. Langfristig ist ein

Volumen von mehr als 1 Mio. Passagiere prognostiziert."

Rückfragehinweis:

Nadine Gilles
gilles@meinairports.com
+421 911 500 730

Branche: Immobilien
ISIN: AT0000A053N4
WKN:
Index: other listings
Börsen: Wiener Börse AG / Dritter Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012248/100556576> abgerufen werden.